

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Teilnachlaß Hans Thoma I**

Brief von Agathe Thoma an Hans Thoma und Cella Thoma, 21.07.1889

**Thoma, Agathe**

**Frankfurt am Main, 21.07.1889**

[urn:nbn:de:bsz:31-387207](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-387207)

Frankfurt den 21. Juli 1889<sup>3</sup>  
Sonntag um 1/6 Uhr

Lieber Hans & liebe Tella!

zwei Briefe haben & wir  
erhalten den ersten Freitag Abend,  
als ich kaum eine Stunde vorher  
ein Briefchen von Dresden & mir  
fortgeschickt hatte, der andere  
kam gestern Abend. Mir ist man  
nun sehr, daß Ihr sehr wohl seid &  
es mich sehr gefällt, daß auch liebe  
Tella in Nürnberg so schnell zurück  
zurück gehen, besonders ist die  
mein lieber esst & macht die dem  
Morgen keine weiteren Lauff werden  
muss. Geld, wenn du so sein &  
so gut sein jetzt, so weißt du das

Maria Gröber & von hier: 0 Pf. Die  
den die 0 Casier geht hier

ist vordentlich wohl, und die Fleu  
ist recht munter & recht brav  
mir gatt ab seit und gut mir  
gestern & die letzte Nacht hatte ich  
wieder einen Professor, heute ist  
aber besser.

Hr D: hatte heute einen Brief  
des Herrn Geofs mitgebracht worin  
er schreibt, daß sie sehr über seinen  
Lehrstuhl zufrieden seien & sie grüßen  
das Hofmännchen herzlich bei ihm  
finden möchte. Auch von Herrn Wagner  
schreibt sie, daß sie sehr sehr müde & abgemattet  
sei.

Herrn Labl muß sich freilich vergnügen  
zu genießen & so lange sie kommt &  
möge. Mutter & Fleu grüßen sehr, Fleu  
wäre das nächste mal sehr lieb, heute ist sie  
zu sehr mit ihrem Puzzen beschäftigt.

Handwritten marginal note in German script, oriented vertically along the left edge of the page.